



Fraktion ZUKUNFT für Hoppegarten \* Lindenallee 14 \* 15366 Hoppegarten

An  
Bürgermeister der Gemeinde Hoppegarten  
Lindenallee 14  
15366 Hoppegarten

Seite 1 / 1  
Hoppegarten, 10.03.2021

Fraktion  
**ZUKUNFT für Hoppegarten**  
Lindenallee 14  
15366 Hoppegarten  
Fraktion-ZfH@gmx.de

**Mirko Dachroth**  
Fraktionsvorsitzender

**Andreas Eißrig**  
Stellvertretender  
Fraktionsvorsitzender

**Sandra Machel**  
2. Stellvertretende  
Fraktionsvorsitzende

**Betreff: Anfrage der Fraktion „ZUKUNFT für Hoppegarten“**

Hier: Frage zu Position im Entwurf Haushaltssatzung

*Sehr geehrter Herr Bürgermeister, lieber Sven.*

In Vorbereitung der Befassung mit dem Entwurf der Haushaltssatzung bestehen seitens der Fraktion zur geplanten Aufwendung:

**Doppelcarport Rudolf-Breitscheid-Straße 20A – 8.000€**

einige Fragen, da dies nach hiesiger Kenntnis eher seltene/unübliche gemeindliche Aufwendungen darstellt.

Wir bitten bei nächster Gelegenheit um Darstellung und Erläuterung:

- Für wie viele gemeindeeigenen Wohnungen sind derartige Anschaffungen in der Vergangenheit erfolgt, bestehen ähnliche Planungen für andere gemeindeeigenen Wohnungen?
- Nach hiesiger Kenntnis gab es in der Vergangenheit Einschränkungen bei der baulichen Nutzung des Grundstückes aufgrund der Beschaffenheit des Untergrundes. Gelten hier noch Auflagen bezüglich Errichtung von Nebengebäuden oder Abstellen von Fahrzeugen?
- Was ist der Zweck der Anschaffung eines Doppelcarports aus öffentlichen Mitteln? Warum wurde die Variante „Anschaffung dieses Carports durch die Gemeinde“ (anstelle von z.B. der Genehmigung der Aufstellung eines durch den Mieter angeschafften Carports) bevorzugt, welche Vorteile für die Gemeinde entstehen hierdurch?
- Mit welchen zusätzlichen Kosten ist zu rechnen (Aufstellung, Wartung, Reparatur, ggf. weitere) und wie ist die Umlage der (Gesamt)kosten mit welchen Zeitlinien beabsichtigt?
- Warum ist in diesem konkreten Fall – losgelöst von der sonstigen Bewirtschaftung und Verwaltung aller Belange gemeindeeigener Wohnungen durch GeHUS mbH – eine separate Abwicklung dieses Vorhabens durch die Gemeinde geboten und geplant?
- Bei dem beabsichtigten Objekt handelt es sich um ein MFH mit 4 WE – anhand welcher Kriterien ist die Nutzung dieses Doppelcarports durch die Mieter beabsichtigt? Welche Auswahl- und Bewertungskriterien führten zu dem Vorhaben, bei 4 WE einen Doppelcarport zu errichten?

Mit freundlichen Grüßen

Mirko Dachroth  
Fraktionsvorsitzender